

Wartung gesucht... Schmerztraße 20, III. Braub. land. Mädchen u. Aufwartung...

Stellen-Gesuch. Ein jg. Mann, 20 Jahre alt, militärfrei, welcher bisher im Kaiserreich...

Unterricht. Weimar französischer Unterricht für geübteren Herrn. Unterricht von...

Mademisches Lehr-Institut für Damenbildung. Gr. Ulrichstr. 39, I. Früh Unterricht...

Diverse. Schöne kleine Wache mit ein Paar hübsche (collonniertes) Pferde...

Achtung! Die altrenommierte, bestrennte Pianoforte Fabrik...

Damengarderobe jeder Art fertig elegant und preiswert...

Georg Zeitler. Künstl. Zähne a St. 3 Mk. Plomb., Reparaturen etc.

F. Barbe, prakt. Zahn-Arzt. Zahnarzt, Privat-Klinik 11-12 Uhr, Geislerstr. 23, I.

Nordern. Angelschiffsch. Sprengel & Rink. H. Rick, 39 Gr. Ulrichstr. 39.

Es wird auch gewaschene Wäsche zum Plätten angenommen...

Stellen-Gesuch. Ein jg. Mann, 20 Jahre alt, militärfrei, welcher bisher im Kaiserreich...

Unterricht. Weimar französischer Unterricht für geübteren Herrn. Unterricht von...

Mademisches Lehr-Institut für Damenbildung. Gr. Ulrichstr. 39, I. Früh Unterricht...

Diverse. Schöne kleine Wache mit ein Paar hübsche (collonniertes) Pferde...

Achtung! Die altrenommierte, bestrennte Pianoforte Fabrik...

Damengarderobe jeder Art fertig elegant und preiswert...

Georg Zeitler. Künstl. Zähne a St. 3 Mk. Plomb., Reparaturen etc.

F. Barbe, prakt. Zahn-Arzt. Zahnarzt, Privat-Klinik 11-12 Uhr, Geislerstr. 23, I.

Nordern. Angelschiffsch. Sprengel & Rink. H. Rick, 39 Gr. Ulrichstr. 39.

Es wird auch gewaschene Wäsche zum Plätten angenommen...

Auktion. Donnerstag den 20. d. M., früh 10 Uhr verkauft ich in der „Salzer Wilhelmshalle“...

Hochfeinen Sauerkohl, ff. grüne Schnittbohnen empfiehl. Gust. Friedrich, Särgasse. Danf.

Unterricht. Weimar französischer Unterricht für geübteren Herrn. Unterricht von...

Mademisches Lehr-Institut für Damenbildung. Gr. Ulrichstr. 39, I. Früh Unterricht...

Diverse. Schöne kleine Wache mit ein Paar hübsche (collonniertes) Pferde...

Achtung! Die altrenommierte, bestrennte Pianoforte Fabrik...

Damengarderobe jeder Art fertig elegant und preiswert...

Georg Zeitler. Künstl. Zähne a St. 3 Mk. Plomb., Reparaturen etc.

F. Barbe, prakt. Zahn-Arzt. Zahnarzt, Privat-Klinik 11-12 Uhr, Geislerstr. 23, I.

Nordern. Angelschiffsch. Sprengel & Rink. H. Rick, 39 Gr. Ulrichstr. 39.

Es wird auch gewaschene Wäsche zum Plätten angenommen...

Auktion. Donnerstag den 20. d. M., früh 10 Uhr verkauft ich in der „Salzer Wilhelmshalle“...

Fein, Thüring. Spargelfett, Schlander-Honig. garantiert rein, 10 Pfd. Schokolade für 6 Mk.

Unterricht. Weimar französischer Unterricht für geübteren Herrn. Unterricht von...

Mademisches Lehr-Institut für Damenbildung. Gr. Ulrichstr. 39, I. Früh Unterricht...

Diverse. Schöne kleine Wache mit ein Paar hübsche (collonniertes) Pferde...

Achtung! Die altrenommierte, bestrennte Pianoforte Fabrik...

Damengarderobe jeder Art fertig elegant und preiswert...

Georg Zeitler. Künstl. Zähne a St. 3 Mk. Plomb., Reparaturen etc.

F. Barbe, prakt. Zahn-Arzt. Zahnarzt, Privat-Klinik 11-12 Uhr, Geislerstr. 23, I.

Nordern. Angelschiffsch. Sprengel & Rink. H. Rick, 39 Gr. Ulrichstr. 39.

Es wird auch gewaschene Wäsche zum Plätten angenommen...

Auktion. Donnerstag den 20. d. M., früh 10 Uhr verkauft ich in der „Salzer Wilhelmshalle“...

Sonnabend den 29. Februar 1896, Abends 7 1/2 Uhr

Gr. Künstler-Fest

zum Besten der Pensionsanstalten der Genossenschaft Deutscher Bühnengestalteter
berankaltet vom gemeinsamen Comitee der hiesigen Stadttheaters
in den oberen Stockwerken der „Kaisersäle“.

Ein Jahrmarktsfest zu Plunderswellern.

Buntes Jahrmarktsreiben in den Feststätten:
Tombola, Einsiedelei, Karitäten-Cabinet, Mönchs-Klause,
Sect-Pavillon, Rosenlaube etc. etc.

PROGRAMM:
a) Concert des Stadttheater-Orchesters. b) Große Festkantate. c) Deklamation.
d) Concert-Vorträge der ersten Operkräfte. e) Festspiel „Des Frohmanns
Schicksal“, dargestellt von den hervorragendsten Schauspieler-Mitgliedern.

f) Tanz auf dem Marktplatz.
In den Zwischenpausen finden die verschiedensten humoristischen Vorträge,
Gesänge, Parodien u. s. w. statt.

Der Eintritt — Preis pro Person 3 Mk. — ist nur in Contingent
oder leichter Comportante gestattet. Bis 6 u. Sechsstunde ausgehoben.

Subscriptionsstellen für Eintrittskarten nur bei:
1) Weigner's Theater-Restaurant, Künstler-Kaufhaus „Old im Winkel“; 2) Karn-
val'sche Musikantenband (Wein. Hof), Barfüßerg. 3) Papierhandlung
Eitz Strube, Barfüßerg. 4) Musikhandlung Pellicioni, Gr. Ulrichstr. 5) Musik-
handlung Heine, Gr. Ulrichstr. 6) Sandhühnerstr. 3. 7) Bau, Gr.
Ulrichstr. 7) Kigarrenhandlung L. Beck, Riebeckstr. 8) Blumenhandlung
von Gärde, Magdeburgerstr. Grand Hotel.

Eintrittskarten werden lediglich auf Grund der Subscriptions-
listen ausgegeben.

Hallesches Trio

Margarete Vortzsch — Hans Schmidt — Bernhard Schmidt
Montag den 24. Februar, Abends 7 1/2 Uhr
in Saale der Loge zu den fünf Thürmen, Albrechtstrasse:

Drittes Concert.

Programm: Trios von Prokofiev (neu) und Schubert Es-Dur, Sonate für
Clavier und Violoncello F-Dur von Beethoven. Clavierroll von
Schumann und Brahms.

Concertsingel: Blüthner.

Nummerierte Plätze à 250 Mk. und nummerierte à 150 Mk. in der Musik-
hallenhandlung von Heinrich Hothaus, Grosse Steinstrasse 14, und
Abends an der Kasse zu haben.

Neue Sing-Akademie.

Donnerstag den 20. Februar, Abends 7 Uhr
in der Marktkirche

Missa solennis in d-moll

von L. Cherubini.

Solisten:
Frl. A. Münch, Frau M. Grahl, Herr H. Grahl, Herr E. Hungen.
Nummerierte Billets Mk. 3.00
Unnummerierte „ 1.50 Herr N. Neuberger,
Für die Emporen „ 1.00 Poststrasse 6.
Für Generalp. Donnerstag 11 Uhr . . . 1.50 Dasselbst Sperrkarte für
Vorteil „ 0.10 zahlende Mitglieder.
Unnummerierte Billets und Texte bei Herrn Wisel, Markt 11.
— Ende des Concertes vor 9 Uhr. —

Ulanen.

Sonnabend den 22. d. Mts., Abends von 8 Uhr ab
wird im großen Saale der Kaisersäle unter

XII. Stiftungsfest,

bestehend in Concert, Verhö. Aufführungen und Ball, abgehalten.
An dieser Feier werden die Kameraden nicht ihrer Angehörigen ergeblich
eingeladen.

Eintrittskarten für einzuführende Gäste sind vorher bei den Kameraden
Schäfer, Gr. Märkerstr. und Zettler, Schulbergstr. 11, II, zu entnehmen.
Der Vorstand.



Weinhandlg. „Dreibund“
empfiehlt ihr großes Lager in
nur gut gepflegten Weinen,
1886 er Assmannshäuser,
hochfeine Marke,
einzelne Flaschen zu Engrospreisen.
Friedrichstr. 54. M. Wolf.

Öffentlicher Vortrag!!!

Ueber die Ursache der Bewegungen und Erschütterungen aller bestehenden
Ordnungen, sowohl in der Kirche, als auch in der Welt.
Donnerstag Abends 8 Uhr in der Kirche Jakobstr. 46,
an der Ringstr. Eintritt frei.

Die Generalversammlung des Kirchbau-Vereins
wird **Mittwoch den 28. Februar, 8 Uhr, in Rathskeller** (Eingang
an der Ecke der Märkerstr.) stattfinden.

Auf der Tagesordnung steht: 1. Der Bericht über die Arbeiten des Vor-
jahres. 2. Die Rechnungslegung. 3. Besprechung der demnächstigen Aufgaben
des Vereins, insbes. in der kirchlichen Versorgung der Paulusgemeinde.
Unsere Mitglieder und Freunde werden angelegentlich um ihre Anwesen-
heit gebeten. Der Vorstand.

D. Förster. D. Benschlag. Saran. Kesterstein. A. Schultze. Ziervogel.

27. Kölner Dombau-Lotterie

Ziehung bestimmt v. 27.—29. Februar cr.
Hauptgewinne baar
Mk. 75000, 30000, 15000, 2 à 6000, 5 à 3000 etc.
Originalloose à Mk. 3, Porto u. Liste 30 Pf.
empfiehlt und versendet

S. A. Findeisen,

Cigarren-Geschäft,
Leipzigerstrasse 11 (Ecke Kl. Sandberg).
Filiale des „General-Anzeiger“.

Stadttheater in Halle a.S.

Stretion: Hans Julius Rahm.
Donnerstag den 20. Februar 1896.
184. Vorst. 112 Abonnementsvorstellung.

Der Herr Senator.

Auffspiel in 3 Aufzügen v. Franz v. Schöthan und
Gustav Kadelburg.
In Scene geföhrt Director Hans Jul. Rahm.

Berichten:
Senator Amberlin Gust. Conradi.
Helene, seine Frau Anna Hoff.
Agathe S. Hoffmann.
Stephanie J. Schneider.
Dscar V. Zirkmann.
Wittelsch Max. Meyer.
Dr. Gehring Leop. Kramer.
Sophie Gehring Gertraud Kühn.
Dr. Steiner Rudolf Jahn.
Thelma, Schenkmädchen G. Krüger.
Johst, Diener Aug. Schlichter.
Mit der Handlung: Hamburg.
Nach dem 2. Akte eine längere Pause.

Freitag den 21. Februar 1896.
185. Vorst. 113 Abonnementsvorstellung.
Vorbe: welt.
Noctität. Am 4. Male: Noctität.

A Basso Porto.

(Am Untern Saale).
Einfaches Drama in 3 Akten nach Stoffe
Gegnetti von G. Eberci.
Musik von Nicola Spinelli
Schauspieler:
Die Schauspieler des Kaisers.
Drama in 3 Aufzügen v. Karl Hartenbung.

Stadt-Theater Leipzig.

Donnerstag den 20. Februar 1896
Heute Theater.
Cirkusleute.

Altes Theater.

Der Obersteiger.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.
Mittwoch den 19. Febr.
Heute, am Adäermittwoch
geschlossen.

Neue Sing-Akademie.

Donnerstag den 20. Febr. früh
11 Uhr Generalprobe in der Markt-
kirche gegen Vorzeigung der Karten.
Kaufbillets zu Mk. 1.50.

Anmeldungen neuer eingewandter und
erhörender Mitglieder bei dem Königl.
Musikdir. Herrn Professor Vortzsch,
Wilhelmstr. 38, I.

Gemeinnützige Vorträge

des Vereins für Volkswohl.
3. Vortrag
des Herrn Privatdozenten Dr. W. Hie,
Umgestaltung der Erdoberfläche in der
Gegenwart.

am Freitag d. 21. Februar, Abends
8 1/2 Uhr, im Saale der „Zuige“.
Eintrittskarten à 20 Pf. sind am Ein-
gange zum Saale zu haben.

Gv. Frauenverein i. Stadtmittion.

Generalversammlung
Montag den 24. Februar, Donnerstag
5 Uhr im Saale des Domgemeinde-Hauses,
Al. Klausstr. 12.

1. Jahresbericht. 2. Rechenbericht.
3. Verhandlung über „Was ist und
was?“ eingeleitet durch Pastor Grunewald.
Sämtliche Mitglieder und sonstige
Freundinnen unserer Rettungsarbeit werden
hierzu dringend eingeladen.
Der Vorstand.

Homöopath. Verein.

Donnerstag 1 1/2 Uhr Refeur. „Motor“.
Gasthof zur Kasselor Bahn,
Bahnhof Teutschenthal.
Sonntag den 23. Februar
Grosser Fechtball,
wogzu freundlich einladet
Carl Hennicke, Gastwirt.

Gasthaus z. Radewell.

Sonntag den 23. Februar
Grosser Maskenball,
wogzu freundlich einladet
H. Hofmann.
NE. Masken sind im Saale zu haben.

Schöne's Restaurant,

Gr. Wallstrasse 9.
Donnerstag Abend
Gemüthliches Bejammereien.
Hôtel Stadt Rom.
Freitag
Schlachtfest.
Heute Donnerstag
Schlachtfest
bei M. Bornschain, Schulstr. 9
Morgen Donnerstag
Schlachtfest
A. Funk, Töpferplan 8.

Wegen plötzlicher Erkrankung des Fräulein Lossen muss das
für Donnerstag den 20. Februar angekündigte
Concert zum Besten des Kaiser Wilhelm-Denkmal's
auf einige Tage verschoben werden.
Weiteres wird noch bekannt gegeben.

„Aus dunkler Zeit“.

Dieser groß angelegte Roman aus der Feder des bekannten Volks-
mannes **Adolf Streckfuss** wird allen neu hinzutretenden Abonnenten
des „Berliner Tageblatt“ in seinem bis zum 1. März erschienenen Hefte
kostenfrei übersandt.
Das deutsche Volksthum nimmt dieses nachgelassene Werk des kütz-
lich verstorbenen alten Achtundvierziger, des hervorragenden Kenners jener
sturmbelegten Zeit, mit großem Interesse entgegen. Wechselvolle, höchst
spannende Handlung zeichnet diese Arbeit aus, welche, mit voller Zeitkenntnis
geschrieben, der jetzigen Generation jene bezaubernde Epoche mit frischen,
genauwahren Farben vor Augen führt.

Das „Berliner Tageblatt“ ist vermittelst eines eigenen stenographischen
Büreaus in der Lage, seine ausserordentlichen Parlementsberichte in einer
besonderen Ausgabe, welche noch mit den Nachrichten verbunden wird, am
Morgen des nächstfolgenden Tages seinen Abonnenten zugänglic zu
machen. Das wöchentlich 13 mal erscheinende „Berliner Tageblatt“
und wöchentliche Handelszeitung nebst seinen 5 wöchentlichen Separat-
Beilagen: Illustrirten Wochblatt „Ulk“, Illustr. beiter. Sonntags-
blatt der „Deutschen Reichshalle“, dem feuilleton „Beitrag“, der „Zeit-
genossen“, der „Technischen Nachrichten“ und „Mittheilungen über Landwirtschaft,
Gartenbau und Hauswirtschaft“ kostet für den Monat März bei allen
Postanstalten nur **M. 1.75.**

Versteigerung.

Im Auftrag des Herrn Konkursverwalters werde ich am Sonnabend den
22. d. Mts., Vormittags 10 Uhr im Gasthof zum Arminius (Saal) folgende
besonders für Konzeptions-Geschäfte passende Gegenstände, als:
1 fast neue Federanrichtung mit großem Spiegel, Schneiderische,
Modelle, Figuren (sogen. Puppen), Schneiderhandwerkzeuge, Pluster,
mehrere Schneidermaschinen u. d. m.
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.
Querfurt, den 17. Febr. 1896.
Herzog, Gerichtsboldleiter u. A.

Villa

mit großem Garten in freier, gesunder Lage nahe bei
Halle liegend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Reflexanten wollen Adresse unter P. a. 1891 bei Rud.
Mosse, Halle, niederlegen.

Diners v. 1 Mark

an nahrhaft, auch außer dem Hause zu
benutzen. Billigen Preisen.
„Präläten“, Fritze Hau.
Leipzigstr. 23.

Alerbilligte Feingussel

für
Möbel-Einkauf.
Größte Auswahl neuer sowie wenig
gebrauchter Möbel, Laden- u. Restau-
rations-Einrichtungen nur bei
Friedrich Peileke,
Geiststr. 25.
Dabei werden alle Möbel jederzeit
mit in Zahlung angenommen.

Bonnstedt.

Sonntag den 23. Februar
Gr. Maskenball,
wogzu freundlich einladet
A. Schöne.
Kräftig, Mittagstisch
75 Pf., im Abonnement 60 Pf.
Morgens und Abends Stamm.
Gastrie.
Bismarckbrän 410 18 Pf.
Freyberger Lagerbier.
„Präläten“, Fritze Hau.
Leipzigstr. 23.

Kasseler Rippespeer

mit gefüllten, frischen Halbbraten,
gekochte Jung-
vögel und gebratenen Gänschen,
Käsebraten, Morisänen,
div. Gratzen, garnirte Schüsseln
in bestem Arrangement.

Spar- u. Bauverein Halle a.S.

Eingetragene Genossenschaft mit
beschr. Haftung.
Anmeldungen nehmen entgegen u.
Kassentafel erstehen:
Berkmeister Dobrinski, Bismarckstr. 107.
Rebacteur Händel, Fritze-Haustr. 4.
Baumeister Giese, Markt 23.
Dreher Gerberger, Fritze-Haustr. 23.
Schulmeister Herr. Hie, Leipzigstr. 61.
Rechtsanwalt Meyer, Brüderstr. 6.

W. Nietsch

Sozialreform,
Leipzigstr. 77.
Februar 1896.

Allergünstige Gelegenheit

im Einkauf von Möbeln
bietet sich b. billiger Preisstellung
im **Waldemar, R. Harmann,**
vorm. Th. Hendorik,
Geiststr. 65.
Eingang Demarkstrasse.
Wohnungsges. v. 175 Mark als:
1 Kleiderb. 1 Sopha (Dr. Damoff)
1 Kommode, 4 Stühle, 1 Spiegel,
1 Sofa, 1 Kleiderb., 1 Kleiderb., 1 Kleider-
schrank und 2 Betten.
FURNITUR:
1 Kleiderb., 1 Sopha (Drotahoff),
1 Kleiderb., 1 Sopha, 4 Stühle,
1 Kleiderb. mit Console, 2 Bett-
matt, 1 Matrosen, 1 offener Kleiderb.,
1 Kleiderb., 1 Kleiderb., 1 Stuhl
Alles zusammen 304 Mk.
Geld 30 Pf. 10 Pf. 10 Pf.
Größerer Ankauf, kleiner Nutzen.

Gierdruck-Apparate- Umänderungen

werden nach der neuen Verordnung für
den Saalkreis fastdrehend und billig aus-
geführt von
Aug. Hoske,
Gräger's Nachf.,
Fabrik für Gierdruck-Apparate,
HALLE a. S.,
Geiststr. 55, gegenüber d. Alerapothek.

Gemüse - Conserven,

reelle brennende Packung,
empfiehlt billig
Carl Booch, Breitestr. 1.

Annoncen- Aufträge

für alle Zeitungen u. hoch-
zuverlässige Annoncen-Ver-
mittlung, billiger, schneller und
bestmöglicher Ausführung.
Annoncen-Expedition
„Zentral-Verlag“, Act. G.,
Leipzig, Antonstr. 30.

General-Anzeiger

für Halle und den Saalkreis.
Donnerstag den 20. Februar 1896.
184. Vorst. 112 Abonnementsvorstellung.